



Wandlerer

Älteste, unparteiische Zeitung des Industriebezirks, bewährtestes Anzeigenblatt

Der „Wandlerer“ erscheint wöchentlich, mittags. — Bezugspreis für die Zeit vom 17.—20. Dezember in Deutsch-Oberschlesien 1,20 GM. Durch die Post bezogen monatlich 3,00 GM. In Polen-Oberschlesien 600000 polnische Mark, im Voraus zahlbar frei Haus — Preis frei-bleibend — Betriebsstörungen, hervorgerufen durch höhere Gewalt, Streit und deren Folgen begründen keinen Anspruch auf Rückerstattung des Bezugspreises. — Anzeigenpreise: In Deutsch-Oberschlesien die einpaltige mm-Zeile 0,10 GM, im Restamteil 0,40 GM, für auswärtsige Anzeigen die einpaltige mm-Zeile 0,12 1/2 GM, im Restamteil 0,50 GM. Amtliche, Finanz- und Heilmittelanzeigen im Industriebezirk 0,20 GM, amtliche Anzeigen auswärts 0,30 GM. In Polnisch-Oberschlesien die mm-Zeile 0,10 bzw. 0,40 GM umgerechnet nach dem jeweiligen Stande der poln. M. Angebots- und Auftragsvermittlung, 0,10 GM. Beilagengebühr 2.— GM %₁₀₀. Bei geschäftlicher Mitwirkung, bei Abford oder bei Konturs fällt jede Rabattbewilligung fort.

Was im Ruhrkampf erreicht wurde

R. Berlin, 20. Dezember. (Privat.) Der Reichskanzler hat die Wirtschaftsvertreter des besetzten Gebietes zu Besprechungen über die weitere Präzisierung der deutschen Vorschläge für Sonnabend nach Berlin geladen. Herr Marx hat am Dienstag früh in einer Besprechung mit Abgeordneten der besetzten Gebiete über die Antwort Poincaré wörtlich erklärt: „Wir sind dem Endziel nicht wesentlich näher gekommen, aber wir haben nach 12 Monaten Ruhrkampf wenigstens die Bereitwilligkeit Frankreichs erreicht, sich mit uns über vitale Fragen Deutschlands zu unterhalten.“

Dauer-Arbeit

Die Repto tagt. — Keine Weihnachtsferien.

+ Berlin, 19. Dezember.

Ein an maßgebender Stelle unterrichteter Mitarbeiter schreibt uns: Die Weihnachtsferien, die sich aus für Politik und Diplomatie eine gewisse Fortsetzung bedeuten, werden diesmal nicht den merkwürdigen Ausschuss der eingeleiteten Schritte bringen. Die Not der Zeit, die Gefahr für Europa ist zu groß, das scheint man nachgerade bei allen Kabineten einsehen zu haben, auch in Paris. Die deutsche Reichsregierung wird jedenfalls noch in dieser Woche ihre Vorschläge auf Grund der eingetroffenen französischen und belgischen Antwort ausarbeiten. Die Vorschläge beziehen sich auf die Wiederherstellung des vertragsmäßigen Zustandes im Rheinland, und auf die Einführung eines normalen Verkehrs zwischen dem besetzten und dem unbesetzten Gebiet. Man erwartet in München allgemein eine Wiederholung des Hiltnerputsches. Nicht national-sozialistische Massen-Versammlungen wurden gestern abend verboten und die Versammlungsstätte polizeilich gesperrt. Bis Mitternacht ist es zu irgendwelchen Kundgebungen nicht gekommen. Die Besetzung des Ermächtigungsgesetzes im bayerischen Landtag hat im Kabinett eine Krise hervorgerufen.

Neue Putschgefahr in München

R. München, 20. Dezember. (Sig. Ver.) Der bayerische Landtag hat gestern das Ermächtigungsgesetz für Bayern abgelehnt. In nationalen Kreisen herrscht große Erregung.

Ob. München, 20. Dez. (Sig. Ver.) In München waren bis Mitternacht die links- und anderen öffentlichen Gebäude, auch der Hauptbahnhof durch starke Abteilungen Reichswehr besetzt. Vor dem Regierungsgebäude und im Hauptbahnhof waren Wachposten aufgestellt. Man erwartet in München allgemein eine Wiederholung des Hiltnerputsches. Nicht national-sozialistische Massen-Versammlungen wurden gestern abend verboten und die Versammlungsstätte polizeilich gesperrt. Bis Mitternacht ist es zu irgendwelchen Kundgebungen nicht gekommen. Die Besetzung des Ermächtigungsgesetzes im bayerischen Landtag hat im Kabinett eine Krise hervorgerufen.

Seine Ministerien

R. Berlin, 20. Dezember. (Privattelegr.) Die Reichsminister haben auf Weisung des Reichskanzlers außerhalb Berlins Verzicht geleistet, da der bekannte deutsch-französische Gedankenaustrausch vorläufiglich wichtige Beschlüsse des Reichskabinetts erforderlich macht. Die Absichten der Reichsregierung zielen, nach aktuellem Neueren an Dr. Stresemann, auf die Wiederherstellung der Hoheits- und Steuerrechte im nanzen besetzten Gebiet hin, wie sie beim Ruhrreinmarsch bestanden haben.

Die Not-Steuer

Schwere Belastung des Nicht-Arbeits-Einkommens

Ob. Berlin, 20. Dezbr. (Sig. Ver.) Morgen wird im Reichsblatt die endgültige Fassung der Notsteuer veröffentlicht. Neu ist, daß auf alle Einkommen, die nicht Arbeits-einkommen sind, am Ende jeden Vierteljahres eine 10prozentige Einkommensteuer zu zahlen ist, für Einkommen über 8000 Mark hinaus 20 vom Hundert des Einkommens. Für die Einkommensteuer des Arbeiter-Einkommens bleibt es bei einer 10prozentigen Steuer, die Umsatzsteuer wird auf 2 1/2 % erhöht.

L. Stuttgart, 20. Dezember. (Sig. Ver.) Reichsfinanzminister Dr. Baumbach ist zu einer Besprechung mit der württembergischen Regierung über frivole Steuerfragen in Stuttgart eingetroffen.

Deutsch-französische Annäherung

R. Rotterdam, 20. Dezbr. (Privattelegr.) Der Courant meldet aus London: Die Dienstleistungen konstatieren in der Form eine Annäherung zwischen Deutschland und Frankreich. Ungünstiger sieht die Dinge die Situation an, was in dem Ausbleiben einer neuen Markbesserung ihren Ausdruck findet.

Festigkeit der Rentenbank

Weitere Belastung abgelehnt

Ob. Berlin, 20. Dezember. (Sig. Ver.) Die Zurückweisung des Antrages der Reichsregierung bei der Rentenbank nach Gewährung eines Zusatzkredites ist einstimmig erfolgt. In der Ablehnung durch die Rentenbank heißt es, daß das Vertrauen in die Rentenbank untergraben würde, wenn dem Antrag des Reichsfinanzministers entsprochen würde. Infolgedessen hat sich das Reichskabinet veranlaßt gesehen, gestern Abend die Aufnahme neuer Reichskredite zu beschließen. Es sollen unverzüglich Reichsschatzwechsel ausgegeben werden, um dem dringenden Zahlungsbedarf des Reiches für Gehalts- und Lohzahlungen auf etwa 14 Tage sicherzustellen.

Berügte Lohgeber

+ Berlin, 19. Dezember.

Se tiefer das deutsche Volk aufatmet, seit dem Tage, an dem die Besatzung abgewandert und das Wirtschaftsleben sich zu erholen beginnt, desto wasser gefallener werden die Löhner derartigen, die für ihre verheerlichen Zwecke auf Verhinderung und Vereinerung der Massen spekulieren. Die Putschparteiern können aus dem militärischen Bedarf gewiß denjenigen Bonus saugen, den zu allen Zeiten und unter allen Umständen Verführerorganisationen aus der Bevölkerung durch die militärische Macht gewonnen haben. Diese Organisationsleiter leben jetzt einzeln und allein von dem Markt, und was sie in den Augen gewisser, politisch-unreifer Volksgenossen immer noch ihre Haupterkenntnis. Sie versuchen weiterhin, Kapital zu schlagen aus Maßnahmen, welche mit unermesslicher Härte bestimmte Berufsgruppen treffen und doch im Interesse einer besseren Gestaltung unerlässlich sind. Ihr eigentlicher Reizpunkt aber erhebt sich bald verpaßt, in dem Augenblicke, wo der Ausnahmezustand aufgehoben wird, würde sich zeigen, daß der Ausnahmezustand nicht nur für den Staat, sondern auch für die Arbeiter verhängnisvoll ist, dem sie noch bis vor kurzem am liebsten anhängen und das mit der Wiederkehr normaler Wirtschaftszustände auch die politische Besinnlichkeit fortwähren gemacht hat. Wenn jetzt der bayerische Diktator nach einer beharrlichen Warnung an die national-sozialistischen Kreise nicht sich nicht zu einem zweiten Putsch hinreißen zu lassen, so wird dies in den besetzten Münchener Zuständen wohl keine zureichende Begründung finden. Aber wenn die Hiltnerleute einen zweiten Versuch wagen — er würde eine noch erschütterendere Salabelle bedeuten als der 9. November. Die beherrschten Freunde in Norddeutschland, auf die man damals übersehen hat, aber dennoch vergeblich rechnete, sie sind jetzt noch mehr in sich gesunken und unheimlich demoralisiert und über einen Marsch nach Berlin müde, nicht viel anders sieht es mit den Kommunisten, deren großer Generalstreik, begleitet aus allen Teilen des deutschen Reiches, kürzlich in Berlin ausgedehnt wurde. Sehr möglich, daß die Kommunisten im nächsten Wahlkampf beachtliche Erfolge auf Kosten ihrer Nachbarparteiern erlangen; zu entscheidenden Schlägen außerparlamentarischer Art sind weder die einen noch die anderen imstande und es scheint an der Zeit, an die Stelle des Ausnahmezustandes wieder die gewöhnlichen und durchaus unzulässigen Mittel der gewöhnlichen Polizei zu setzen. Auch deutschnationale Lohgeber setzen eifrig ihre Hand davor, nicht zu werden. Zwar schwärmen sie für den Ausnahmezustand, weil er ihnen womöglich bei den Wahlen die deutsch-nationale Konkurrenz vom Tische halten soll, aber seit der General von Seekt die inbrünstigen Diktaturräume des Herrn Maunzbröcher so beharrlich unerlässlich ließ, haben sie doch ein Haar in der Suppe gefühlt. Der Schlag vom 9. November hat ihre künftigen und aktiveren Mannschaften mitgetroffen, der Segen der Rentenbank wird von ihnen kramhaft, aber vergeblich Herrn Helfferich aufs Konto gesetzt und auch des Liebeswerdens, welches sie mit allen demagogischen Mitteln bei den abgeleiteten Beamten betreiben, will doch nicht recht verfangen. Sie mußten sich im Landtage von der Deutschen Volkspartei tagen lassen, daß gerade ihre beharrliche Steuerüberhebung eine der Hauptursachen für den Beamtenabzug gewesen ist. Und so helfen sie denn Rückwärts, mit viel Verhöhnungen und viel Geschrei inbrünstig hoffend, daß der eine große Bundesrat im Westen ihnen bald wieder das Wasser für den Wahlkampf auf die Mahlen reichen mag: Poincaré.

Steuern und Kleinhandel

Der Reichsschatzverband für Handel und Gewerbe hat an die Reichsregierung folgendes Schreiben gerichtet: Durch die Tageszeitungen laufen in letzter Zeit verschiedene Bemerkungen über die Einführung der Steuern für das Jahr 1924. In denselben wird lebhafte bekämpft, daß das Einkommen aus Handel und Gewerbe besteuert werden soll nach der Höheinnahme und zwar mit 2 %. Hierdurch ist eine unannehme Unruhe gerade in die Kreise von Kleinhandel und Gewerbe getrieben worden. Es wird als eine unannehmliche Empfindung empfunden, daß hier ein genereller Prozentfuß für Handel und Gewerbe festgesetzt werden soll. Der Reichsschatzverband für Handel und Gewerbe erhebt energischen Protest dagegen, daß alle Gruppen von Handel und Gewerbe gleichmäßig einen Steuerfuß von 2 Prozent aufbringen sollen. Wir erwarten, daß unbedingt hier ein Unterschied gemacht und auf die monatliche Verdiensthöhe der

Ein internationaler Beamten-Kongress

R. Brüssel, 19. Dezbr. Der internationale Beamtenkongress nahm nach einem Vortrage von P. Lantier. — Deutschland. — eine Resolution an, in der unter anderem die Veranschaulichung von Grund und Boden verlangt wird. In einer weiteren Resolution wurde gegen die technische Notwendigkeit Stellung genommen.

Wirtschaftsschau

Berliner Börse

vom 19. Dezember 1933.

An der Börse herrscht bereits Feiertagsstimmung. Die Geschäftstätigkeit war heute äußerst minimal. Die Spekulation zeigt wenig Neigung, vor der großen Feiertagspause noch erhebliche Engagements einzugehen.

Am Montanmarkt waren ziemlich beträchtliche Kurzschaltungen zu verzeichnen. So verloren haben 10, Bochumer Guß 23, Ahrweiler 7, Rheinbraun 18, Laurahütte 44, Gelsenkirchen 55, Deutsche Guß 55, Nordd. 6 Prozent.

Berliner Produktensbericht
Für 100 kg Netto einschließlich Gef. Weizenmehl 25-29, Tendenz geschäftlos; Roggenmehl 23,50 bis 26, Tendenz schwach; Weizenkleie 7,50-7,75, Tendenz fest; Roggenkleie 7,25-7,50, Tendenz fest.

Berliner Kurse des Wanderers vom 19. Dezember

Table with columns for date (19. 12.) and various stock market listings including Chem. Grösch, Chem. Schöden, Chem. Müch, etc.

Wirtl. Dollarmittelkurs am 19. Dezember 4,189 Billionen

Für 100 kg Netto einschließlich Gef. Weizenmehl 25-29, Tendenz geschäftlos; Roggenmehl 23,50 bis 26, Tendenz schwach; Weizenkleie 7,50-7,75, Tendenz fest; Roggenkleie 7,25-7,50, Tendenz fest.

Breslauer Produktensbericht

Am 19. Dezember. Für 100 Kilogramm in Goldmark. Getreide: Weizen 16,30, Roggen 14,20, Hafer 12,40, Sommergerste 15,75, Dinkel 24, Weizen 20, Gerstena 30, Blausaat 35, Raufasern 12, Tendenz: Bei festem Weizen Geschäft gering.

Kleine Handelsnachrichten

Ob. Rotterdam, 20. Dezember. (Sig. Ber.) Der Courant wieder aus Rotterdam. In der letzten Woche wurden für den Markt am 18. mit 4 Billionen pro Dollar und wurde nachdrücklich mit 3,6 Billionen pro Dollar gemarkt.

Der "Rhönitz" unter niederdeutscher Kontrolle. Am 19. Dezember. Im Haag ist eine niederländische Gesellschaft gegründet worden, die die Kontrolle über den "Rhönitz" ausüben soll.

Die Waggon- und Maschinenfabrik A. G., Ostfriesland. Die Generalversammlung beschloß, den Reingehalt von 81,29 Millionen Mark auf neue Rechnung vorzutragen und genehmigte die Kapitalerhöhung um 130 auf 350 Mill. Mark.

Meguin A. G. Datteln. Die 23. ordentliche Generalversammlung genehmigte einstimmig die Vorstöße der Verwaltung. Der im Geschäftsjahre 1932/33 erzielte Reingehalt in Höhe von 4.083.025, wird vorgetragen.

Meguin A. G. Datteln. Die 23. ordentliche Generalversammlung genehmigte einstimmig die Vorstöße der Verwaltung. Der im Geschäftsjahre 1932/33 erzielte Reingehalt in Höhe von 4.083.025, wird vorgetragen.

Meguin A. G. Datteln. Die 23. ordentliche Generalversammlung genehmigte einstimmig die Vorstöße der Verwaltung. Der im Geschäftsjahre 1932/33 erzielte Reingehalt in Höhe von 4.083.025, wird vorgetragen.

Meguin A. G. Datteln. Die 23. ordentliche Generalversammlung genehmigte einstimmig die Vorstöße der Verwaltung. Der im Geschäftsjahre 1932/33 erzielte Reingehalt in Höhe von 4.083.025, wird vorgetragen.

Meguin A. G. Datteln. Die 23. ordentliche Generalversammlung genehmigte einstimmig die Vorstöße der Verwaltung. Der im Geschäftsjahre 1932/33 erzielte Reingehalt in Höhe von 4.083.025, wird vorgetragen.

Meguin A. G. Datteln. Die 23. ordentliche Generalversammlung genehmigte einstimmig die Vorstöße der Verwaltung. Der im Geschäftsjahre 1932/33 erzielte Reingehalt in Höhe von 4.083.025, wird vorgetragen.

Meguin A. G. Datteln. Die 23. ordentliche Generalversammlung genehmigte einstimmig die Vorstöße der Verwaltung. Der im Geschäftsjahre 1932/33 erzielte Reingehalt in Höhe von 4.083.025, wird vorgetragen.

Meguin A. G. Datteln. Die 23. ordentliche Generalversammlung genehmigte einstimmig die Vorstöße der Verwaltung. Der im Geschäftsjahre 1932/33 erzielte Reingehalt in Höhe von 4.083.025, wird vorgetragen.

Meguin A. G. Datteln. Die 23. ordentliche Generalversammlung genehmigte einstimmig die Vorstöße der Verwaltung. Der im Geschäftsjahre 1932/33 erzielte Reingehalt in Höhe von 4.083.025, wird vorgetragen.

Meguin A. G. Datteln. Die 23. ordentliche Generalversammlung genehmigte einstimmig die Vorstöße der Verwaltung. Der im Geschäftsjahre 1932/33 erzielte Reingehalt in Höhe von 4.083.025, wird vorgetragen.

Meguin A. G. Datteln. Die 23. ordentliche Generalversammlung genehmigte einstimmig die Vorstöße der Verwaltung. Der im Geschäftsjahre 1932/33 erzielte Reingehalt in Höhe von 4.083.025, wird vorgetragen.

Meguin A. G. Datteln. Die 23. ordentliche Generalversammlung genehmigte einstimmig die Vorstöße der Verwaltung. Der im Geschäftsjahre 1932/33 erzielte Reingehalt in Höhe von 4.083.025, wird vorgetragen.

Meguin A. G. Datteln. Die 23. ordentliche Generalversammlung genehmigte einstimmig die Vorstöße der Verwaltung. Der im Geschäftsjahre 1932/33 erzielte Reingehalt in Höhe von 4.083.025, wird vorgetragen.

Meguin A. G. Datteln. Die 23. ordentliche Generalversammlung genehmigte einstimmig die Vorstöße der Verwaltung. Der im Geschäftsjahre 1932/33 erzielte Reingehalt in Höhe von 4.083.025, wird vorgetragen.

Meguin A. G. Datteln. Die 23. ordentliche Generalversammlung genehmigte einstimmig die Vorstöße der Verwaltung. Der im Geschäftsjahre 1932/33 erzielte Reingehalt in Höhe von 4.083.025, wird vorgetragen.

Meguin A. G. Datteln. Die 23. ordentliche Generalversammlung genehmigte einstimmig die Vorstöße der Verwaltung. Der im Geschäftsjahre 1932/33 erzielte Reingehalt in Höhe von 4.083.025, wird vorgetragen.

Meguin A. G. Datteln. Die 23. ordentliche Generalversammlung genehmigte einstimmig die Vorstöße der Verwaltung. Der im Geschäftsjahre 1932/33 erzielte Reingehalt in Höhe von 4.083.025, wird vorgetragen.

Letzte Nachrichten

London, 20. Dez. Nach dem diplomatischen Mitarbeiter der "Evening Standard" beabsichtigt weder England noch Frankreich, noch sonst einer der Mächte, sich in der Politikal Griechenslands im Augenblick einzumischen.

Auslandsredaktion in Berlin

Berlin, 20. Dez. (Sig. Ber.) Der deutsche Zentralauswahls für die Auslandsredaktion hat Mittwoch nachmittag die ausländischen Journalisten in Berlin zu einer Studienreise in die Rot Berlin eingeladen.

Erkledende Sunahme der Arbeitslosen

Berlin, 20. Dez. (Sig. Ber.) Aus Mitteilungen des Reichsarbeitsministers Dr. Brauns geht hervor, daß die Zahl der Arbeitslosen im letzten Monat wieder erheblich gestiegen ist.

Son eigenen Mann ermordet

Berlin, 20. Dezember. Hier wurde der Ehemann Muffel verhaftet, nachdem die Leiche seiner Frau vor wenigen Tagen in einem Walde bei Frankfurt am Main aufgefunden wurde.

Den Lichtsicht gestürzt

Berlin, 20. Dez. Aus unbekannter Ursache stürzte der sieben Jahre alte Schüler Fritz Pöhlmann den Lichtsicht und blieb unten mit zerstückeltem Kopf liegen.

Selbstmord

Berlin, 20. Dezember. (Arbeitslos.) Trotz der erreichten Verbilligung der Lebensmittelpreise zeigt die bisher keinerlei Nachlassen der allgemeinen Kollaps der Bevölkerung Großberlins.

400 Opfer des Erdbebens

London, 20. Dez. (Sig. Ber.) Nach einer Restaura aus Bogota beträgt die Zahl der im Verlauf des letzten Erdbebens in Colombia und einem Teil Ecuador's umgekommenen Personen 400.

Bermischtes

Das magnetische Restaurant. In einem neu eröffneten Restaurant begannen kürzlich Weller und Gabel, metallene Platten und Schüsseln, die auf einem Serviertisch an der Wand hängen, sich von selbst zu bewegen.

Aus dem Vereinsleben

Der Gema Männer- und Junglingsverein (Marburgverein) Gletwick (S. 2.) nebst Jugendabteilung macht am Sonntag, den 22. Dezember im Saale von Hier Jahresfeier. Seine Weihnachtsfeier. (S. das Interim.)

Kirchliche Nachrichten

Reichhof. Gemeinde Gletwick, Freitag, 20. Dez. Pfarrkirche Allerheiligen: Vorm. 8 Uhr: Predigt; 6, 7, 8 und 9 Uhr: Messen. - Pfarrkirche St. Peter: Vorm. 8 Uhr: Predigt; 9 Uhr: Messe; 8 Uhr: Weim. Requ. für f. Adolf Moorjahn.

Chefredakteur: Peter S. Weber, zugleich verantwortlich für Politik und Feuilleton. Verantwortlich für Lokales ihres Geschäftsgebiet: Quast Rother in Hinderburg, Paul Lütke in Breden, Josef Helmrich in Königsdorf, auch für Kantonis, Willi Ernst Eiger in Döbeln, Erich Schade in Reisse. - Verantwortlich für den Text: und Anzeigenleitung: B. Grabbe in Gletwick.

an Rosenau, der Personenbehörde für Schul- und Beamtenausgaben gegen 2 Jahre Zuchthaus unter Anwendung der ersten Untersuchungshaft. Gegen 2 Jahre 6 Monate Zuchthaus unter Anwendung der ersten Untersuchungshaft und Verhängung der ersten Untersuchungshaft auf die Dauer von 5 Jahren gegen Rosenau wegen Personenbehörde 2 Jahre 6 Monate Zuchthaus wegen Bedrohung und der ersten Untersuchungshaft. Gegen 2 Jahre 6 Monate Zuchthaus, 8 Jahre Ehrverlust unter Anwendung der ersten Untersuchungshaft gegen die Ehefrau Rosenau 1 Jahr 6 Monate Gefängnis unter Anwendung der ersten Untersuchungshaft und Verhängung der ersten Untersuchungshaft auf die Dauer von 5 Jahren gegen Rosenau wegen Personenbehörde 2 Jahre 6 Monate Zuchthaus wegen Bedrohung und der ersten Untersuchungshaft. Gegen 2 Jahre 6 Monate Zuchthaus, 8 Jahre Ehrverlust unter Anwendung der ersten Untersuchungshaft gegen die Ehefrau Rosenau 1 Jahr 6 Monate Gefängnis unter Anwendung der ersten Untersuchungshaft und Verhängung der ersten Untersuchungshaft auf die Dauer von 5 Jahren gegen Rosenau wegen Personenbehörde 2 Jahre 6 Monate Zuchthaus wegen Bedrohung und der ersten Untersuchungshaft.

Reinigungsanstalt
Unter dieser Aufschrift veröffentlicht die Aufschriften aus anderen Adressen insofern dieselben erlaubten Anspruch auf allgemeine öffentliche Interesse haben können. Die Redaktion übernimmt für den Inhalt nur die präziseste Verantwortung.

Reinigungsanstalt
Unter dieser Aufschrift veröffentlicht die Aufschriften aus anderen Adressen insofern dieselben erlaubten Anspruch auf allgemeine öffentliche Interesse haben können. Die Redaktion übernimmt für den Inhalt nur die präziseste Verantwortung.

Schleifige Reinigungsanstalten Gletwick Oe.
Bei Reingung von Bekleidungsstoffen (wie eine Bekleidungsanstalt). Wir raten Ihnen, in Ihrer Wohnung 30 g Zoluba-Kerne zu kaufen, die wirksam, völlig unbedenklich, einfach, enthalten.

WIR GEBEN
auf unsere bedeutend herabgesetzten
Preise einen Weihnachts-Rabatt von
10 PROZENT

WIR GEBEN
auf unsere bedeutend herabgesetzten
Preise einen Weihnachts-Rabatt von
10 PROZENT

WIR BRINGEN

MÄNTEL

pelzbesetzt (Velour de Laine) Flausch

KOSTÜME

in elegantester Auswahl

KLEIDER

für das Theater und die Gesellschaft
Mantelkleider

WIR BRINGEN

**SPORT-
JACKEN**

UND WESTEN

in aparter Ausmusterung

BLUSEN

in Crepe de Chine, Waschseide
und Wolle

MODERAUM DER DAME

HINDENBURG KRONPRINZENSTRASSE 127 FERNRUF 127



**Männer- u. Jünglingsverein
(Barbierverein) Gleiwitz (G. B.)
nebst Jugendabteilung.**

Sonntag, den 22. Dezember
abends 8 Uhr:

Weihnachtsfeier

im Saale der „Bier Säuzzeiten“.
Mitglieder, deren Angehörige und Fremde
sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand.

Gaben für die Weihnachts-Feier der
Jugend-Abteilung bitten wir im Wart-
saal, Oberwallstr. 28, abzugeben.

Aufführung von:

Andreas Hofer

am 7. Januar im Stadt-Theater.

Städtische Lichtspiele Gleiwitz.

Freitag, den 21. bis einschl. Sonntag,
den 23. Dezember

Spielplan

Um Recht und Liebe.

Ein Liebespiel aus alter Zeit in 5 Akten.

Ferner

Die Auswanderer

Ein Drama in 5 Akten.

Montag, den 24. Dezember

ab 8 Uhr (11. Abend geschlossen) Da

Ab Dienstag, den 25. Dezember

und folgende Tage

My Boy — Mein Junge

Der Heldenfolg aller Großstädte.

Hauptrolle: Der kleine Jackie Coogan,
das berühmte Filmlind.

Laden

mit anschließendem Büro- oder Nebenraum
mit 1 großen Zimmer, das als Büroraum
zu verwenden ist, gegen Goldmark in Gleiwitz
zu mieten gesucht. Offerten unter B 893
an den Wandlerer Gleiwitz erbeten.

Die **3** grossen
Neuheiten
des
Stadt-Theaters Gleiwitz

„Werwölfe“ „Tanzgräfin“

Bobby!! Sag' die Wahrheit

Stadttheater Gleiwitz

Direktion:

Helde-Raschdorf.

Donnerstag, d. 20. Dez.,

abends 7 1/2 Uhr

Auf allgemein. Wunsch

Katja die Tänzerin

Operette von Gilbert.

Freitag, d. 21. Dezbr.,

abends 7 1/2 Uhr

Geschlossene Vorstellung

der Freien Volksbühne

für alle Gruppen.

Für folgende Rollen:

Große Oper

von Richard Wagner.

Achtung!

Täglich frisch. Roh-

fleisch Ab. 30 C. 2/3.

Müchervaren u. alle

Sorten Wurst.

Hofbäckerei

Karl Boguth, Gleiwitz,

Bergwerkstraße 33.

Telefon 1298.

Gummistempel

liefert prompt

Neumanns

Stadt- und Druckerei,

Gleiwitz

**Weihnachts-
Karpfen**

empfiehlt

Carl Strohm, Gleiwitz

Germania-Platz

Telefon 1537

Telefon 1522

Bekanntmachung.

Am Sonntag, den 22. d. Mts
nachmittags 1 Uhr, sollen an der
Rieserstädter Chaussee **Ackerparzelle**
öffentlich bestbietend verpachtet werden

Treffpunkt: Ecke Friedrichstraße.

Gleiwitz, den 18. Dezember 1928

Der Magistrat.

Die **Extra billige Verkaufswoche**

im **Kaufhaus M. Leschziner, Gleiwitz, Nikolaistraße 22**

Besichtigen Sie bitte unsere 5 Schaufenster!

sollte heute beendet sein.

Besichtigen Sie bitte unsere 5 Schaufenster!

Wir haben uns entschlossen, unsere **herabgesetzten Preise** weiter bestehen zu lassen und zu diesen **enorm billigen Preisen**
bis zu den Weihnachtsfeiertagen zu verkaufen. — Sie finden in allen Abteilungen noch weiter **eine sehr große Auswahl**
Manufakturwaren, Seiden u. Sammete, Leinen, Tücher, Wäsche, Gardinen, Herren-Artikel, Herren-Konfektion, Schuhwaren.

Kaufhaus M. Leschziner, Gleiwitz, Nikolaistraße 22

Allergrößtes Geschäftshaus für Manufaktur, Tücher, Leinen am Platze.

Spezial-Abteilungen: Herren-Konfektion, Schuhwaren.

Sonntag, den 23. Dezember ist unser Kaufhaus für den Verkauf von 11—6 Uhr geöffnet.

Neueste Nachrichten aus aller Welt

London, 19. Dezember. (Die Kauf- und Finanzwelt in England) Es wird berichtet, dass die Bank- und Finanzwelt in England...

Vindener Nachrichten

Dorotheenstr. 10 Ferndr. 78 Z. Elders' Amisclub. Morgen feiert Herr Pastor Kraft in Beisehr sein 25-jähriges Amisclub...

Z. Scherereisen Vindenburg. Einen in seiner Bekleidungsstücke denkwürdigen Tag konnte der Scherereisen Vindenburg am 17. Dezember begehen...

Das Weg zum Kunst

Originalroman von Alfred Hill. (33. Fortsetzung) Hilbe sagte matt: 'Sie haben mir wehe getan — aber ich danke Ihnen...'

Eisenbahn-Reformen

Von Richard Mann-Berlin

Berlin, 19. Dezbr. Die bisherige Bierzählung des Eisenbahn-Wagenparkes ist nicht mehr aufrechterhalten...

Man ist dem auch inzwischen dazu übergegangen, neue Wagen vierter Klasse für Reisende ohne Kraglasten zu schaffen...

Abgegeben. Den dankenswerten Bemühungen des finanziellen Leiters, Herrn Prokuristen G. E. L. ...

Z. Naturerleuchtung — ein Wintergewitter. Nach dem heftigen Sturm, der gestern den ganzen Tag über herrschte...

Z. Die Wohltätigkeitskassette. Die Mitglieder im Café Metrohof...

Z. Die Post zu den Weihnachtsferien. Am Montag, den 24. Dezember werden die Annahmeposten...



Beuthener Nachrichten

Dobrowitzstr. 1633

Gerichtspersonal. Registratorassistent Erll vom hiesigen Landgericht ist am 1. Dezember nach Breslau versetzt worden...

Die hiesige schiedsgerichtliche Verordnungsstelle für Arbeitsbeschäftigung...

Ein neues Lokal. Beuthen wird binnen kurzem ein neues Lokal bekommen...

barke, das den hiesigen Namen 'Saxenbof' führen wird. Das Lokal soll im streng altschlesischen Stil gehalten werden...

Der geführte Volksgewiss. Am 24. 11. 1923 wurde dem Pol. Betr.-Assistenten Erzel der Volksgewiss, der sich in seiner Briefkasten befand...

Aus dem Volksgewiss. In der Zeit vom 17. zum 18. 12. 23 sind in das hiesige Volksgewiss eingeleitet worden...

Die Terminliste für das Bürgergericht im Jahre 1924 wurden wie folgt festgesetzt:

Geschworenen-Kassette. Für die am 1. Januar 1924 beginnende 1. Schwurgerichtsperiode wurden nachstehende Personen ausgeteilt:

Advertisement for 'Ganz vorzüglich macht es sich bezahlt' in the 'ober-schlesischen Wanderer' newspaper.

Das Weg zum Kunst

Robert reichte nicht lange mit der von Kapitän Peterfen erlangten Summe. Als er von Oberfeldwebel Margot...

Hilbe sagte matt: 'Sie haben mir wehe getan — aber ich danke Ihnen...'

Robert reichte nicht lange mit der von Kapitän Peterfen erlangten Summe. Als er von Oberfeldwebel Margot...

Für den Weihnachtstisch

bringe ich zu außergewöhnlich billigen Preisen meine große Auswahl in
Trikotagen • Strümpfen • Handschuhe • Jumper
Strickwesten • Theater-Jäckchen • Unterjacken
Reisel-Barnituren • Strick-Anzüge u. -Kleidchen
in anerkannter bester Qualität.
Verkaufsstelle der Kühlerschen Fabrikate.

Sächsische Wollwaren-Manufaktur Gleiwitz

Erstes u. ältestes Spezialhaus Deutsch-Oberschlesiens. **Tarnowitzerstraße 2.** Diesen Sonntag von 11 bis 6 Uhr geöffnet.

Die glückliche Geburt eines
Stammhalters
sollten hochzeitlich an
Zaborze, den 19. Dezember 1923.
Hans Baumgart und Frau
Grete, geb. Michaelis.

Am 18. Dezember cr. verstarb in Bad Landeck
Herr Bürgermeister a. D.
Julius Scherholz.
Der Verstorbenen war in diesem Jahre mit der kommissarischen Führung der Amtsgeschäfte des Ersten Bürgermeisters betraut. Sein Pflichtgefühl bewog ihn, trotz seines schweren Leidens, dem Rufe der Regierung Folge zu leisten und er hat in der kurzen Zeit, in der er das Amt leider nur versehen konnte, sich mit größtem Interesse den ihm obliegenden, schwierigen Aufgaben gewidmet und sich die höchsten Verdienste bei allen Mitgliedern der städtischen Körperschaften erworben. Ein dauerndes, ehrenvolles Andenken bleibt ihm gesichert.
Hindenburg, den 19. 12. 23.
Der Magist.
Joenel, Erster Bürgermeister.
Der Stadtverordnetenvertreter.
O'sowski.

Der Ehrenvorsitzende der Freiwilligen Feuerwehr Zaborze
Herr Bürgermeister a. D.
Scherholz
hat heute in Bad Landeck, wo er Heilung von schwerem Leiden suchte, im Alter von 55 Jahren gestorben. Der Verein betrauert in dem Verlebten seinen langjährigen 1. Vorsitzenden, dem ob unerlässlichster Führung die Wehr ihre glänzende Entwicklung verdankt. Auch alle Mitglieder der Wehr beklagen den Verlust dieses warmherzigen Mannes, der auch in den letzten fünf Jahren als Ehrenvorsitzender sein altem altem Wirkungsort den Geschicken der Wehr und ihrer Glieder lebhafteste Teilnahme geschenkt hat.
Zaborze, den 18. Dezemb. 1923.
Für den Vorstand
u. die Mitglieder der Freiwilligen
Feuerwehr Zaborze.
Dr. Killig, erster Vorsitzender.

Sonder-Angebot
Schlafzimmer
elisenbeinbar
1 Schrank 3 teilig, 2 Bettstellen
mit Stahlmatrassen und Aufhängen
1 Nachtkommode mit Aufsatz
2 Nachtstühle. Preis 340 Gnt.
Zeitangabe geschützt.
Leppich, Hindenburg
Kronprinzenstr. 27. Telefon 536.

Geschlechts-
krankheiten
ihre Genesung u. Heilung ohne zu
schmerzhaften Präzedenzfällen ihre
Behandlung ohne Schmerz u. Entzündung
durch Dr. P. S. Dr. P. S. Dr. P. S.
Berlin, Schöneberg, Odeonsstr. 3a. (2011)

Soles Menge, Hindenburg
an Dohndorf.
Gente Donnerstag:
Großes Schweinschneiden
Donn. früh 10 Uhr: Dohndorf u. Dohndorf.
Abends: Dohndorf.
Es ladet ergeht ein **Der Bekker.**

Liebe
Schöne mit zu Weihnachten einen
schönen, echten Wieser Weiss
Blansch-Brot von Stallmarch,
Hindenburg, Dorowstrasse.
Damit machst du mir eine große
Freude. Ich höre, es gibt jetzt
extra 10% Rabatt.

Fahrradhandlung / Mechaniker /
Musik-Händler
Wir haben unsere Preise
ganz bedeutend ermäßigt!
Fordern Sie in Ihrem Interesse ein
neues Muster.
Neu angekommen: Musikinstru-
mente: Lauten, Gitarren, Mandolinen,
Biolinen und Tuben, Sprechapparate
und Platten, Hochlauten, Kinder-
und Sportwagen.
Lagerbestand losruhen!
Erich Bernhardt & Co.
Fahrrad-, Maschinen-Großhandlung
Hindenburg, Kronprinzenstr. 141.
Fernsprecher 1371 u. 1385.

Kauf oder Tausch!

Eigenvilla in Gleiwitz oder Hindenburg zu kaufen, oder gegen Eigenhaus mit Garten in Sarnowitz zu tauschen gesucht.
Geht. Angebote unter N. 20 an den Wanderer Hindenburg. 10086

Billige Angebote
für
Herrn-Schneider
Serge
in allen Farben
Aermelfutter
Wattirleinen
Robhaar
Cöper
Poketin
Knöpfe
Watte
Größte Auswahl!
Billige Preise!
Josef Peschka,
Hindenburg,
Kronprinzenstr. 133.

Weihnachts- Karpen

von Freitag nach, ab.
Hindenburg O.S.
Kolonnstr. 14 hinter
Bahnhof-Dorowstr.
Paul Potkova.

In unser Handelsregister Nr. 1072 ist heute bei der Firma „Kühler & Co.“ in Gleiwitz eingetragen worden. Der Sitz der Gesellschaft ist nach Gleiwitz verlegt. Die Firma ist demnach jetzt die Gesellschaft im Gleiwitz. (10914)

Friedrich Bernhardt & Co.
In unser Handelsregister Nr. 1031 ist heute bei der Firma „Kühler & Co.“ in Gleiwitz eingetragen worden. Der Sitz der Gesellschaft ist nach Gleiwitz verlegt. Die Firma ist demnach jetzt die Gesellschaft im Gleiwitz. (10914)

Georg Scharf
In unser Handelsregister Nr. 1023 ist heute bei der Firma „Georg Scharf“ in Hindenburg eingetragen worden. Der Sitz der Gesellschaft ist nach Hindenburg verlegt. Die Firma ist demnach jetzt die Gesellschaft in Hindenburg. (10914)

Hindenburg O.S.
In unser Handelsregister Nr. 1023 ist heute bei der Firma „Georg Scharf“ in Hindenburg eingetragen worden. Der Sitz der Gesellschaft ist nach Hindenburg verlegt. Die Firma ist demnach jetzt die Gesellschaft in Hindenburg. (10914)

Ernst Pöster
In unser Handelsregister Nr. 1023 ist heute bei der Firma „Georg Scharf“ in Hindenburg eingetragen worden. Der Sitz der Gesellschaft ist nach Hindenburg verlegt. Die Firma ist demnach jetzt die Gesellschaft in Hindenburg. (10914)

Stellengesuche
Gerat Eisenhändler,
30 Jahr, kat., 1,80 m.
gr., mit guten Zeugnis-
sen, in großen u. kleinen
Waren, Werkzeugen,
Stadeln, Häuten,
Graben- und Schlitten-
bedarf, Bekleidungs-
gegenständen, mit
Kaufmann, Bar-
kauf, einstands u.
Kaufmann, sucht
auf la. Zeugnissen
ausreichende Dauer-
stellung in Büro oder
Bauamt. Geh. Off. unter
N. 202 an den
Wanderer Gleiwitz.

Nebenbeschäftig.
mit guter Ausbildung
möchte ich mich von
einem intelligenten
Kaufmann sofort ge-
heut. Gehaltsantrag
auf 2400 Mark.
N. 202 an den
Wanderer Gleiwitz.

Sucht Stellung
Bauarbeiter, 30 Jahre,
guter, langjährig
Bauarbeiter, 30 Jahre,
guter, langjährig
Bauarbeiter, 30 Jahre,
guter, langjährig

Offene Stellen
Bauarbeiter, 30 Jahre,
guter, langjährig
Bauarbeiter, 30 Jahre,
guter, langjährig

Glöwitzer Gebiet
Bauarbeiter, 30 Jahre,
guter, langjährig
Bauarbeiter, 30 Jahre,
guter, langjährig

1 Büro-
Lehrling
Sohn achtbarer Eltern,
mit guter Schulbildung,
Bewerbung und nicht
selbstgeschriebene
Lebenslauf und unter N. 202
an den Wanderer Gleiwitz
zu richten.

Meister

zur selbständigen Leitung unserer
Stahlrohrzieherei
und Autogen-Schweißerei mit guten
Erfahrungen in der Herstellung von
Präzisionsröhren für sofort nach
Südwestdeutschland gesucht.
Angebote mit Lebenslauf, Zeugnis-
Abschriften und Gehaltsansprüchen er-
beten unter N. 202 an den Ober-
schlesischen Wanderer Gleiwitz. 10911

Buchhalter (in)

der deutschen sowie polnischen Sprache
in Wort und Schrift mächtig. Fran-
kenkenntnisse erforderlich. — Desgleichen
einen Lehrling
(Sohn achtbarer Eltern) mit guten
Kenntnissen. — Offerten und An-
träge an

Firma J. Augustin & Co. G. m. b. H.
Gütergroßhandlung
Anna Polnisch O.S.
Tüchtige Stenotypistin
sucht zum baldigen Antritt
Oberschlesische Holzverwertungs-
Gesellschaft m. b. H.
Cotonowska Deutsch O.S.
Suche zum 1. Januar 1924 perfekte
Stubenmädchen
mit guten Zeugnissen bei hohem Gehalt.
Frau Kaufmann Anny Broda,
Bognantstraße bei Rattowitz, Kratochwilstraße 57.

Gelder

Suche per sofort zur
1. Stelle auf ein
Büro-Grundstück
1-2000 Mark.
Off. unter N. 202 an
den Wanderer Gleiwitz.

Weihnachtswunsch

Dies lustige Herren 23
bis 27. J. suchen pass-
Damenbekanntschaft.
Wittn. m. 1 Kind angen

1 tüchtiges Mädchen

für den Verkauf am
Markt gesucht. Zu er-
fragen unter N. 202 an
den Wanderer Hindenburg
Anfängliches
Dienstmädchen
besitzt gute Kenntnisse
in Küche und Putz-
arbeiten, kann auch
im Haushalt helfen.
Off. unter N. 202 an
den Wanderer Hindenburg,
Wittn. m. 1 Kind angen

Seirat

nicht ausgeschlossen.
Offerten unter N. 202
an den Wanderer in
Gleiwitz erbeten.
Seirat
nicht ausgeschlossen.
Offerten unter N. 202
an den Wanderer in
Gleiwitz erbeten.

Seirat
nicht ausgeschlossen.
Offerten unter N. 202
an den Wanderer in
Gleiwitz erbeten.

Seirat
nicht ausgeschlossen.
Offerten unter N. 202
an den Wanderer in
Gleiwitz erbeten.

Seirat
nicht ausgeschlossen.
Offerten unter N. 202
an den Wanderer in
Gleiwitz erbeten.

Seirat
nicht ausgeschlossen.
Offerten unter N. 202
an den Wanderer in
Gleiwitz erbeten.

Seirat
nicht ausgeschlossen.
Offerten unter N. 202
an den Wanderer in
Gleiwitz erbeten.

Seirat
nicht ausgeschlossen.
Offerten unter N. 202
an den Wanderer in
Gleiwitz erbeten.

Seirat
nicht ausgeschlossen.
Offerten unter N. 202
an den Wanderer in
Gleiwitz erbeten.

Seirat
nicht ausgeschlossen.
Offerten unter N. 202
an den Wanderer in
Gleiwitz erbeten.

Seirat
nicht ausgeschlossen.
Offerten unter N. 202
an den Wanderer in
Gleiwitz erbeten.

Seirat
nicht ausgeschlossen.
Offerten unter N. 202
an den Wanderer in
Gleiwitz erbeten.

Seirat
nicht ausgeschlossen.
Offerten unter N. 202
an den Wanderer in
Gleiwitz erbeten.

Seirat
nicht ausgeschlossen.
Offerten unter N. 202
an den Wanderer in
Gleiwitz erbeten.

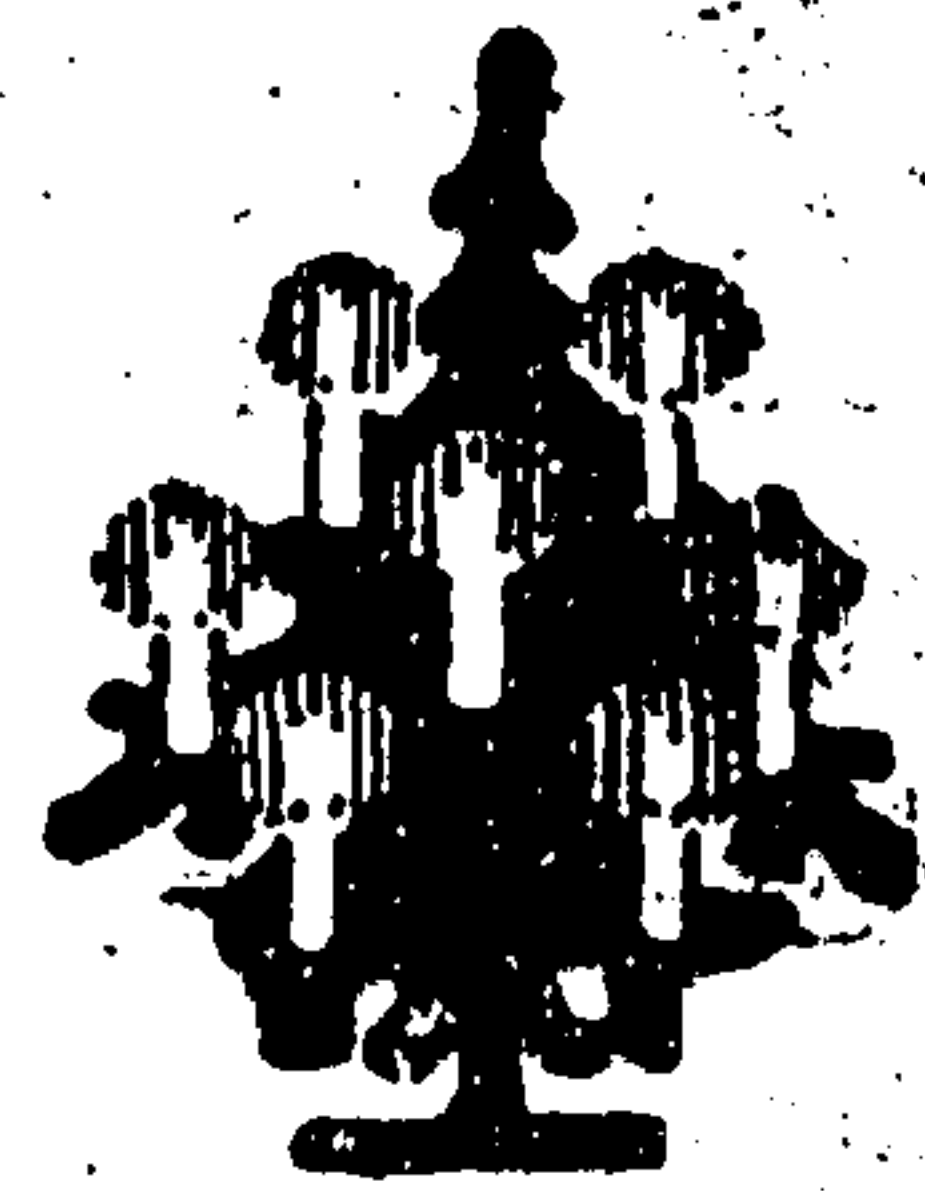
Seirat
nicht ausgeschlossen.
Offerten unter N. 202
an den Wanderer in
Gleiwitz erbeten.

Seirat
nicht ausgeschlossen.
Offerten unter N. 202
an den Wanderer in
Gleiwitz erbeten.

Seirat
nicht ausgeschlossen.
Offerten unter N. 202
an den Wanderer in
Gleiwitz erbeten.

Seirat
nicht ausgeschlossen.
Offerten unter N. 202
an den Wanderer in
Gleiwitz erbeten.

Seirat
nicht ausgeschlossen.
Offerten unter N. 202
an den Wanderer in
Gleiwitz erbeten.



Bei Ihren Einkäufen
zum Weihnachtsfest
 bieten Ihnen unsere
bedeutend herabgesetzten Preise
 die größten Vorteile

Bobrowsky & Zellner

Gleiwitz
 Fernsprecher 272

Größtes Spezialhaus für Manufaktur-,
 Modewaren, Leinen- und Baumwollwaren am Platze

Ring 22
 Fernsprecher 272

Ich kaufe besonders preiswert:
 Ihre Posten:

Gabardine-Kleider
 und
Voile-Blusen.

Ich bitte um Besichtigung
 — ohne Kaufzwang. —

Modesalon

Elly Kühn
 Gleiwitz, Ring 16 — I. Stock

Felix Przystowski's

Weingroßhandlung

Ring 25 Gleiwitz Tel. 549

Preiswerte Bezugsquelle für
 Weine aller Gattungen, Spirituosen.

Bestrenommierte Weinstuben
 Kalte und warme Küche zu
 jeder Tageszeit. Preiswerter
 Mittagstisch ohne Weinzwang.

Trauringschmiede

Liefert billigst
 mass. gold. Trauringe
 Tscharka & Hentschel
 Goldschmiede u. Graveure
 Gleiwitz O.S.
 Wilhelmstr. 24, im Hause
 des Weltfins b. den Hof.
 Reparaturen, Umarbeitungen, Gravierungen
 ausgelegte Monogramme schnellst. u. preisw.

Günstiges billig. Weihnachtsgeheim
 für die gestrickte wollene

Rodelgarnitur

für Kinder, junge Mädchen und Damen.
 I. Schaal und Mütze 2,50 M.
 II. do. 3,75 M.
 III. Extra breiter Schaal und
 große Mütze 5,75 M.

Damenhüte und Pelzstapen
 weit unter Preis.

Paula Schneider, Damenputz,
 Gleiwitz, Mohrstraße 6, 1. Stg.

Bekanntmachung.

Wie bereits durch unser Rundschreiben
 angekündigt, werden die Kassenbeiträge vom
 1. November ab durch den Kassenboten nicht
 mehr abgeholt. Wir ersuchen die Arbeitgeber
 die rückständigen Beiträge sowie die Beiträge
 für den Monat November binnen 3 Tagen
 an unsere Kasse zu zahlen, andernfalls
 Zwangsversteigerung durch das Vollziehungs-
 amt erfolgt. Gleichzeitig machen wir noch-
 mals darauf aufmerksam, daß die Kranken-
 kassenbeiträge spätestens bis zum 8. des fol-
 genden Monats an die Kasse abzuführen sind.
 Gleiwitz, den 19. Dezember 1923.

Der Vorstand der Allgemeinen Orts-
 Krankenkasse für die Stadt Gleiwitz.
 Sotana.

Noch
 ist es Zeit

In letzter Stunde!

Noch
 ist es Zeit

Zum Weihnachtsfest
 empfehle Ihnen meine unbedingt

passenden Weihnachts-Geschenke!

Ich biete Ihnen ganz besondere Vorteile!

Große prima Taschentücher 25 Pfg., Gummi-Hosenträger 50 Pfg.,
 Kinder-Strümpfe 60 Pfg., Damen-Strümpfe (Maccolor) 75 Pfg.,
 Herren-Socken 65 Pfg., Damen-Strümpfe (Wolle) 1.95 Mk.

Trotz der billigen Preise gewähre auf alle Waren noch einen

Weihnachts-Rabatt von 10%!

M. Schüftan, Beuthen O.-S.

Bahnhofstraße 2

Weiss-, Wollwaren und Trikotagen

Besuchen Sie mich, es lohnt sich, Sie finden das, was Sie suchen!

Für den Weihnachtslich
 Billige Leibwäsche!

- Damen-Handtücher aus gutem Feinentuch, m. Boge M. 2.40
 - Damen-Lagenden mit Stücker-Ginjas M. 2.95, 2.80
 - Damen-Lagenden M. 3.80
 - Prinzeß-Röcke M. 7.50, 6.50
 - Damen-Unterhosen mit feiner Stücker M. 2.90, 2.—, 1.50
 - Damen-Beinkleider geschlossen, la. Dual-Mere M. 3.80, 2.80
 - Reform-Beinkleider blau gefärbt, schöne Waco-Mare M. 4.50, 3.50
 - Nacht-Jaden Pique-Bardend und M. 4.50, 4.—
 - Warme Trikot-Leibchen gefärbt M. 1.95
 - Warme Trikot-Leibchen mit angeordnetem Futter M. 3.50
- Wir bringen nur gute Qualitäten zu billigen Preisen!

J. Herzberg, Zaborze.

Bekannte, erste Leistungsfähige Robhaar-Spinnerei in
 für Oberschlesien
eingeführten Vertreter
 der Artikel und Rundschaff kennt. Offerten unter Post. 3. 148
 besördert Rudolf Hoffe, Berlin C., Köpenickerstraße 50.

Wiegenpferde

feine Lederwaren
 sämtliche Reiseartikel
 Peitschen aller Art
 empfiehlt

M. Galanski,

Gleiwitz, Pfarrstraße 1
 im Hause Kopp & Panofski.

Prima Roggen- und Weizenkleie

aus 70% Ausmahlung

offeriert zentnerweise und in Waggonladungen zu
 billigsten Preisen.

Mühle Jacob Unger, Gleiwitz O.S.

Telephon 532.

Zwangsversteigerung.

Freitag, den 21. Dezember, vorm. 11^{1/2} Uhr,
 versteigere ich Neuenhaffstraße — 3 Wohnen
 — anderweit gepfändet

2 Arbeitswagen

meistbietend gegen sofortige Barzahlung.
 Versammlung der Käufer Gasthaus 3 Wohnen,
 Gleiwitz, den 20. Dezember 1923.

Franke, Gerichtsvollzieher.

Immerforten im Bänderer bringt Gewinn.

Abonnements

auf alle Zeitungen
 werden angenommen.
 Neumanns Stadtsch-
 druckerei, Gleiwitz.

Russ-Instrumente,
 Musikalien.

Pianos

Claviers, Gitarren,
 Mandolinen, Geigen, Sitter,
 Sprengapparate und Blasen
 Zubehör- und Ersatzteile
 empfiehlt bei bester Qualität
 und mäßigen Preisen —

Rudolf Staschik,

Beuthen O.S.,

Or. Blotnikstr. 10, Gasgasthof,
 Telefon 1828

Außerst billiges Angebot

für Gastwirte, Kantinen und Wiederverkäufer

Officiere

Ia. beste Kränzer . . . per Stk. 1.20
 Ia. Bervelattwurf . . . per Stk. 1.50
 Ia. Reitermütze . . . per Stk. 1.20
 Ia. Reitermütze . . . per Stk. 1.20
 bei Mindestabnahme von 9 Stk.
 Versand nur per Nachnahme od. Vorkasse

J. Chwalok, Wurstfabrik

Beuthen O.S., Langestraße 35, Telefon 53

10 Str. Ballmütze

20 Str. Äpfel

verkauft gegen Höchstgebot
H. Kuhnert, Opper
 Telefon 365.

Curt Berger

Sabakwaren-Großhandlg.

Sohn, Curt Berger, Robert Klimok

Breslau

Schweidnitzerstraße 31, II. u. III. Stg.
 Hof rechts i. G. Kammerlichgasse
 auch

Sonntag, den 23. Dezember 1923

geöffnet.

Große Posten

Kentucky-Prehtabak

eingetroffen.

Wiesenheu und Stro

Jeber Art sofort lieferbar gibt was
 preiswert ab

Heinrich Better, Breslau
 Dohmenstraße 14 Fernspr.: Ring 11

Butterbrotpapier

billigst zu haben in
 Neumanns Buch- und Papierhandlung, Gleiwitz